

## Vorlage für Expertinnen und Experten

**Zeit:** 40 Minuten

- Hinweis:**
- Die erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
  - Die Aufgaben müssen nicht in der vorgegebenen Reihenfolge gelöst werden.
  - Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
  - Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
  - Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
  - Es werden nur ganze und halbe Punkte vergeben.
  - Um das Lesen dieses Dokuments zu erleichtern wird jeweils die weibliche Form verwendet, sie gilt für beide Geschlechter.

**Hilfsmittel:** netzunabhängiger Taschenrechner

Notenskala	Maximale Punktezahl:	42			
	40.0 - 42.0	Punkte	=	Note	6.0
	36.0 - 39.5	Punkte	=	Note	5.5
	31.5 - 35.5	Punkte	=	Note	5.0
	27.5 - 31.0	Punkte	=	Note	4.5
	23.5 - 27.0	Punkte	=	Note	4.0
	19.0 - 23.0	Punkte	=	Note	3.5
	15.0 - 18.5	Punkte	=	Note	3.0
	10.5 - 14.5	Punkte	=	Note	2.5
	6.5 - 10.0	Punkte	=	Note	2.0
	2.5 - 6.0	Punkte	=	Note	1.5
	0.0 - 2.0	Punkte	=	Note	1.0

**Sperrfrist:** Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem **1. September 2020** für Übungszwecke verwendet werden!


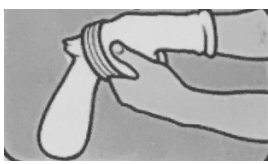

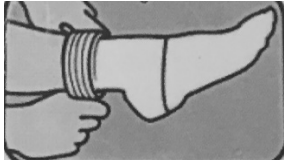
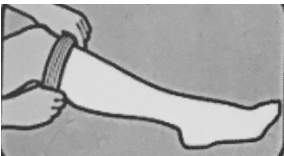
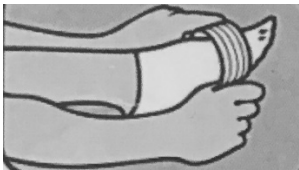
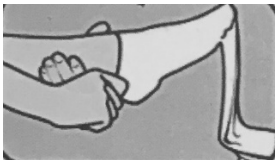
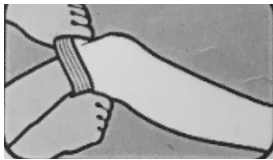
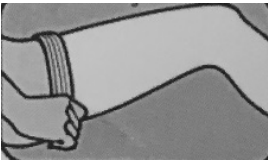

Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe für Prüfungsfragen AssistentIn Gesundheit und Soziales im Auftrag der nationalen Organisationen der Arbeitswelt OdASanté und Savoirsocial

Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

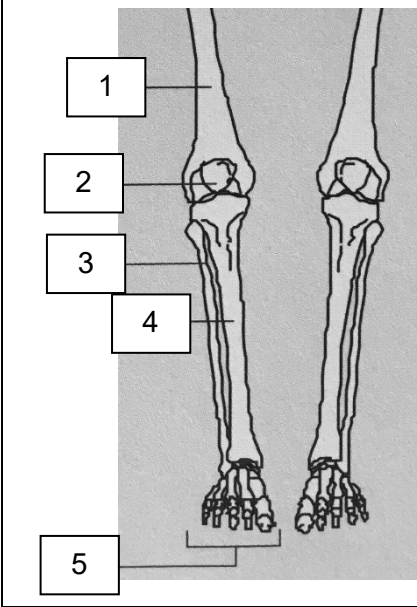
		Anzahl	Punkte
		maximal	erreicht
<b>Aufgabe 1</b>  Es ist morgens um 7 Uhr. Sie erhalten den Auftrag Herrn Lang Blutdruck, Puls und Temperatur zu messen.  a) Welche Grundsätze müssen Sie bei der Kontrolle der Vitalzeichen beachten? Nennen Sie je einen Grundsatz.		1.5	
Kontrolle Vitalzeichen	Grundsatz		
Blutdruck messen	<b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>in Ruhe messen</i></li><li>• <i>Manschette der Oberarmgrösse angepasst</i></li><li>• <i>einengende Kleidung entfernen</i></li><li>• <i>Manschette direkt auf die Haut legen</i></li></ul>		
Puls messen	<b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>unregelmässiger Puls 60 Sekunden auszählen</i></li><li>• <i>regelmässiger Puls 15 Sekunden auszählen und mal vier rechnen</i></li><li>• <i>in Ruhe messen</i></li></ul>		
Temperatur messen	<b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <i>korrekte Lage des Thermometers</i></li><li>• <i>Messzeit einhalten</i></li></ul>	0.5	
b) Sie messen bei Herrn Lang einen Blutdruck von 180/90 mmHg. Wie heisst das Fachwort für diesen Blutdruckwert?  <b>Hypertonie</b>			
HK 1.6			
Übertrag		2	

			Anzahl Punkte													
			maximal	erreicht												
Übertrag			2													
<b>Aufgabe 2</b>  Herr Lang sagt Ihnen, dass er schlecht geschlafen hat. Welche Hinweise zur Schlafhygiene geben Sie ihm?  Kreuzen (x) Sie an, was Sie ihm empfehlen oder nicht empfehlen.			1													
<table><tr><th>Hinweise zur Schlafhygiene</th><th>Empfehle ich</th><th>Empfehle ich nicht</th></tr><tr><td>Herr Lang soll einen Baldriantee vor dem ins Bett gehen trinken.</td><td>x</td><td></td></tr><tr><td>Die Raumtemperatur in seinem Schlafzimmer sollte 14-18 Grad Celsius betragen.</td><td>x</td><td></td></tr><tr><td>Vor dem Schlafen gehen soll Herr Lang eine Zitrusfrucht essen.</td><td></td><td>x</td></tr></table>					Hinweise zur Schlafhygiene	Empfehle ich	Empfehle ich nicht	Herr Lang soll einen Baldriantee vor dem ins Bett gehen trinken.	x		Die Raumtemperatur in seinem Schlafzimmer sollte 14-18 Grad Celsius betragen.	x		Vor dem Schlafen gehen soll Herr Lang eine Zitrusfrucht essen.		x
Hinweise zur Schlafhygiene	Empfehle ich	Empfehle ich nicht														
Herr Lang soll einen Baldriantee vor dem ins Bett gehen trinken.	x															
Die Raumtemperatur in seinem Schlafzimmer sollte 14-18 Grad Celsius betragen.	x															
Vor dem Schlafen gehen soll Herr Lang eine Zitrusfrucht essen.		x														
<b>Korrekturhinweis:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Für 1 Punkt müssen alle drei Antworten richtig sein.</li><li>Es sind keine halben Punkte möglich.</li></ul>																
HK.2.7																
Übertrag			3													

Teil 1, Expertinnen und Experten, QV 2018

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		6	
<b>Aufgabe 4</b> Sie ziehen Herrn Lang einen Antithrombosen-Strumpf am gesunden Bein an. Nummerieren Sie die korrekte Reihenfolge der Bilder.		1	
			
1	2		
			
3	6		
			
7	5		
			
4	8		
			
9	10		
<b>Korrekturhinweis:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Für 1 Punkt müssen alle vier Antworten richtig sein.</li> <li>Es sind keine halben Punkte möglich.</li> </ul> HK 1.4			
Übertrag		7	

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	7	
<p><b>Aufgabe 5</b></p> <p>Sie planen, Herrn Lang beim Aufstehen zu unterstützen.</p> <p>Welche Vorbereitung der Umgebung treffen Sie? Beschreiben Sie zwei Handlungen.</p> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich <b>schiebe den Nachttisch weg.</b></li> <li>• Ich <b>lege die Gehstöcke in Griffweite.</b></li> <li>• Ich <b>entferne Gegenstände am Boden.</b></li> <li>• Ich <b>lasse die Betthöhe der Grösse von Herrn Lang an.</b></li> <li>• Ich <b>lege die Schuhe bereit / oder ziehe sie ihm bereits im Bett an.</b></li> </ul> <p>HK 1.5</p>	2	
<p><b>Aufgabe 6</b></p> <p>Sie leiten Herrn Lang beim Aufsetzen an den Bettrand an. Beschreiben Sie drei Anweisungen, die Sie Herrn Lang geben.</p> <p><b>Zum Beispiel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Drehen Sie sich auf die Seite.</b></li> <li>• <b>Ziehen Sie die Beine an.</b></li> <li>• <b>Lassen Sie die Beine langsam über den Bettrand gleiten.</b></li> <li>• <b>Stützen und stossen Sie sich mit der einen Hand auf der Matratze ab.</b></li> <li>• <b>Sitzen Sie langsam auf.</b></li> <li>• <b>Atmen Sie tief ein.</b></li> <li>• <b>Schauen Sie geradeaus.</b></li> </ul> <p>HK 1.5</p>	3	
Übertrag	12	

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		12	
<b>Aufgabe 7</b>  Herr Lang musste den gebrochenen Unterschenkelknochen operieren.  Ergänzen Sie die Tabelle mit den Namen der Knochen.		2	
	1	<b>Oberschenkelknochen</b>	
	2	<b>Kniescheibe</b>	
	3	<b>Wadenbein</b>	
	4	<b>Schienbein</b>	
	5	Fussknochen	
HK 1.5			
<b>Aufgabe 8</b>  Sie unterstützen Herrn Lang bei der Mobilisation an Gehstöcken. Welche Grundsätze beachten Sie?  Beschreiben Sie zwei.  <b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ich achte darauf, dass die Höhe der Gehstöcke seiner Grösse angepasst ist.</b></li> <li>• <b>Ich achte darauf, dass am Ende der Stöcke die rutschfeste Gummiabdeckung vorhanden ist.</b></li> <li>• <b>Ich achte auf Stolperfallen.</b></li> <li>• <b>Ich achte darauf, dass Herr Lang beide Gehstöcke benutzt.</b></li> <li>• <b>Ich reiche Herrn Lang den richtigen Gehstock für die richtige Seite.</b></li> </ul>		2	
HK 1.5			
Übertrag		16	

		Anzahl Punkte																
		maximal	erreicht															
Übertrag		16																
<b>Aufgabe 9</b>  Sie begleiten Herrn Lang zur Toilette. Weil er sehr gross ist, benutzt er einen Toilettenaufsatz. Der Toilettenaufsatz muss nach der Benutzung gereinigt und desinfiziert werden.  a) Nennen Sie drei Grundsätze für die Reinigung und Desinfektion.  <b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Handschuhe anziehen</b></li><li>• <b>Desinfektionsmittel gemäss Vorgabe einsetzen</b></li><li>• <b>Wischrichtung von sauber zu schmutzig</b></li><li>• <b>sichtbare Verschmutzung im Voraus mit Wasser reinigen</b></li><li>• <b>Lappen nach jedem Wischgang wechseln oder „zusammenlegen“</b></li></ul> b) Kreuzen (x) Sie an, welches Desinfektionsverfahren Sie durchgeführt haben.  <table><tr><th colspan="2">Desinfektionsverfahren</th></tr><tr><td>Thermische Desinfektion</td><td></td></tr><tr><td>Chemische Desinfektion</td><td><b>x</b></td></tr></table>  HK 4.2		Desinfektionsverfahren		Thermische Desinfektion		Chemische Desinfektion	<b>x</b>	1.5										
Desinfektionsverfahren																		
Thermische Desinfektion																		
Chemische Desinfektion	<b>x</b>																	
<b>Aufgabe 10</b>  Bei der Ausscheidung haben Sie die Intimsphäre von Herrn Lang geschützt. Der Schutz der Privatsphäre ist Ihnen ebenfalls wichtig.  Kreuzen (x) Sie an, welche Handlung die Privatsphäre oder die Intimsphäre betrifft.  <table><tr><th>Handlung</th><th>Privatsphäre</th><th>Intimsphäre</th></tr><tr><td>Ich reiche Herrn Lang seine persönlichen Kleider.</td><td><b>x</b></td><td></td></tr><tr><td>Ich schliesse die Türe, wenn Herr Lang auf der Toilette ist.</td><td></td><td><b>x</b></td></tr><tr><td>Ich decke beim Waschen die nackten Körperstellen zu.</td><td></td><td><b>x</b></td></tr><tr><td>Ich gehe aus dem Zimmer, wenn Herr Lang mit seiner Tochter telefoniert.</td><td><b>x</b></td><td></td></tr></table>  HK 1.2/1.5		Handlung	Privatsphäre	Intimsphäre	Ich reiche Herrn Lang seine persönlichen Kleider.	<b>x</b>		Ich schliesse die Türe, wenn Herr Lang auf der Toilette ist.		<b>x</b>	Ich decke beim Waschen die nackten Körperstellen zu.		<b>x</b>	Ich gehe aus dem Zimmer, wenn Herr Lang mit seiner Tochter telefoniert.	<b>x</b>		2	
Handlung	Privatsphäre	Intimsphäre																
Ich reiche Herrn Lang seine persönlichen Kleider.	<b>x</b>																	
Ich schliesse die Türe, wenn Herr Lang auf der Toilette ist.		<b>x</b>																
Ich decke beim Waschen die nackten Körperstellen zu.		<b>x</b>																
Ich gehe aus dem Zimmer, wenn Herr Lang mit seiner Tochter telefoniert.	<b>x</b>																	
Übertrag		20																



	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	20	
<b>Aufgabe 11</b>  Sie erhalten den Auftrag Herrn Lang in die Röntgenabteilung zu begleiten. Er geht diesen Weg an den Gehstöcken. Die Sicherheit und die Orientierung stehen dabei im Vordergrund.  a) Beschreiben Sie drei Handlungen zu seiner Sicherheit.  <b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich <b>kontrolliere den Weg auf Stolperfallen.</b></li> <li>• Ich <b>frage Herrn Lang, ob er sich gut fühlt.</b></li> <li>• Ich <b>beobachte Herrn Lang wie er läuft.</b></li> <li>• Ich <b>lasse mein Gehtempo seinem Tempo an.</b></li> <li>• Ich <b>erinnere ihn daran grosse Schritte zu machen.</b></li> <li>• Ich <b>gehe neben Herrn Lang.</b></li> </ul> b) Beschreiben Sie eine Handlung zu seiner Orientierung.  <b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich <b>informiere Herrn Lang, dass ich ihn ins Röntgen begleite und wieder abhole.</b></li> <li>• Ich <b>informiere ihn laufend wo wir durchgehen.</b></li> <li>• Ich <b>stelle Herrn Lang den Röntgenassistenten vor.</b></li> </ul>	3	
HK 2.3/4.3		
Übertrag	24	

[illegible]

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	28	
<p><b>Aufgabe 14</b></p> <p>Herr Lang geht gegen Abend nach Hause. Er hat bereits gepackt. Sie erhalten den Auftrag, den Nachttisch mit Desinfektionsmittel zu reinigen. Wie gehen Sie vor?</p> <p>a) Beschreiben Sie drei Handlungen.</p> <p><b>Sinngemäß:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich <b>kontrolliere, dass der Nachttisch leer ist.</b></li> <li>• Ich <b>nehme die Schubladeneinsätze heraus und reinige/desinfiziere sie.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere die Fächer.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere die Lampe, das Radio, das Telefon.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere alle Kabel.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere die Aussenseite des Nachttisches.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere die Nachttischabstellfläche.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere den Auszugtisch.</b></li> <li>• Ich <b>reinige/desinfiziere die Räder.</b></li> </ul> <p>HK 5.3</p> <p>b) Begründen Sie, weshalb der Nachttisch nach jedem Austritt kontrolliert, gereinigt und desinfiziert wird. Beschreiben Sie zwei Punkte.</p> <p><b>Sinngemäß:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Der nächste Klient hat einen sauberen Nachttisch.</b></li> <li>• <b>Mit der Desinfektion kann ich Keime vermindern.</b></li> <li>• <b>Mit der Desinfektion verhindere ich eine Keimübertragung.</b></li> <li>• <b>Mit der Desinfektion Sorge ich für Sauberkeit und Hygiene.</b></li> </ul> <p>HK 4.2</p>	3	
Übertrag	33	

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		33	
<b>Aufgabe 15</b>  Sie führen die Pflegedokumentation.  Begründen Sie, weshalb Sie die Pflegedokumentation schreiben. Beschreiben Sie zwei Punkte.  <b>Sinngemäß:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Mit der Pflegedokumentation geht nichts Wichtiges vergessen.</i></li> <li>• <i>Alle können später nachlesen was aufgeschrieben wurde.</i></li> <li>• <i>Andere können die Pflegedokumentation für die eigene Arbeit nutzen.</i></li> <li>• <i>Es ist für den Leistungsnachweis wichtig.</i></li> <li>• <i>Bei einem Wiedereintritt von Herrn Lang kann auf alle Informationen zurückgegriffen werden.</i></li> </ul>		2	
HK 5.1			
Übertrag		35	

		Anzahl Punkte														
		maximal	erreicht													
Übertrag		35														
<b>Aufgabe 16</b>  Sie überprüfen Ihren Eintrag in der Pflegedokumentation.  Kreuzen (x) Sie an, ob die folgenden Einträge eine Information oder eine Interpretation sind.		2														
<table><tr><th>Eintrag</th><th>Information</th><th>Interpretation</th></tr><tr><td>Herr Lang trägt einen Antithrombosen-Strumpf.</td><td>x</td><td></td></tr><tr><td>Ich habe Herrn Lang in die Röntgenabteilung begleitet</td><td>x</td><td></td></tr><tr><td>Herr Lang geht nicht gerne nach Hause.</td><td></td><td>x</td></tr><tr><td>Herr Lang wird von seiner Tochter abgeholt.</td><td>x</td><td></td></tr></table>				Eintrag	Information	Interpretation	Herr Lang trägt einen Antithrombosen-Strumpf.	x		Ich habe Herrn Lang in die Röntgenabteilung begleitet	x		Herr Lang geht nicht gerne nach Hause.		x	Herr Lang wird von seiner Tochter abgeholt.
Eintrag	Information	Interpretation														
Herr Lang trägt einen Antithrombosen-Strumpf.	x															
Ich habe Herrn Lang in die Röntgenabteilung begleitet	x															
Herr Lang geht nicht gerne nach Hause.		x														
Herr Lang wird von seiner Tochter abgeholt.	x															
HK 5.1																
<b>Aufgabe 17</b>  Es ist 17.15 Uhr und Herr Lang wird von seiner Tochter abgeholt. Sie verabschieden sich von Herrn Lang. Was beachten Sie dabei?  Begründen Sie Ihr Verhalten.		2														
<table><tr><th>Verhalten</th><th>Begründung</th></tr><tr><td>Ich verabschiede mich von Herrn Lang.</td><td><b>Sinngemäss:</b><ul style="list-style-type: none"><li>Ich beende die Beziehung.</li><li>Ich beachte die Höflichkeitsregeln.</li></ul></td></tr><tr><td>Ich spreche Herrn Lang mit dem Namen an.</td><td><b>Sinngemäss:</b><ul style="list-style-type: none"><li>Herr Lang fühlt sich als Person wahrgenommen.</li><li>Ich beachte die Höflichkeitsregeln.</li></ul></td></tr></table>				Verhalten	Begründung	Ich verabschiede mich von Herrn Lang.	<b>Sinngemäss:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich beende die Beziehung.</li><li>Ich beachte die Höflichkeitsregeln.</li></ul>	Ich spreche Herrn Lang mit dem Namen an.	<b>Sinngemäss:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Herr Lang fühlt sich als Person wahrgenommen.</li><li>Ich beachte die Höflichkeitsregeln.</li></ul>							
Verhalten	Begründung															
Ich verabschiede mich von Herrn Lang.	<b>Sinngemäss:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Ich beende die Beziehung.</li><li>Ich beachte die Höflichkeitsregeln.</li></ul>															
Ich spreche Herrn Lang mit dem Namen an.	<b>Sinngemäss:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Herr Lang fühlt sich als Person wahrgenommen.</li><li>Ich beachte die Höflichkeitsregeln.</li></ul>															
<b>Korrekturhinweis:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Jede Begründung kann nur einmal verwendet werden.</li></ul>																
HK 2.6																
Übertrag		39														

		Anzahl Punkte	
		maximal	erreicht
Übertrag		39	
<b>Aufgabe 18</b>  Am Schluss des Tages merken Sie, dass Sie sich gestresst fühlen. Was hilft Ihnen mit Stress umzugehen?  Beschreiben Sie drei Massnahmen.  <b>Zum Beispiel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich <b>baue Gefühle, die sich anstauen, durch körperliche Aktivitäten ab.</b></li> <li>• Ich <b>ernähre mich gesund.</b></li> <li>• Ich <b>plane Erholung durch bewusste Entspannung ein.</b></li> <li>• Ich <b>reflektiere Stresssituationen.</b></li> <li>• Ich <b>spreche mit einer Vertrauensperson darüber.</b></li> <li>• Ich <b>suche mit jemandem nach Lösungen.</b></li> <li>• Ich <b>ziehe eine Grenze zwischen Arbeit und Freizeit.</b></li> </ul>		3	
HK 6.2			
Total		42	